

## Jahresbericht 2019

Das Berichtsjahr 2019 war geprägt durch viele Neuerungen im Wettspielbereich, neuer Homepage sowie der Anbindung an das nu-liga System. Alle, in diesem Zusammenhang angefallenen, notwendigen Änderungen der Wettspielordnung wurden in mehreren Sitzungen des Sportausschusses diskutiert, um letztendlich die umfangreichen Änderungen dem Vorstand zur Genehmigung vorlegen zu können. Allerdings wurde das in Kraft treten gravierender Änderungen, wie das Spielen in 2 Altersklassen, der Einsatz von Ersatzspielern/Festspielen etc., auf die Sommersaison 2020 verschoben.

Die Vereine wurden im Oktober 2019 über die umfangreichen Änderungen zur Sommersaison 2020 informiert.

Der Wettspielbetrieb Sommer 2019 konnte aufgrund der extremen Witterungsverhältnisse leider nicht reibungslos durchgeführt werden. Sowohl der Regen als auch die extreme Hitze machten es den Spielerinnen und Spielern sehr schwer, die Medenspiele termingerecht durchzuführen. Gegenseitige Rücksichtnahme und sportliches Entgegenkommen führten dennoch zum fristgerechten Abschluss der Sommersaison 2019.

Es ist immer wieder eine Herausforderung, bei der Vielzahl der Mannschaften – 3500 – an 10 Spieltagen mit allen Wünschen und aller Unwegsamkeit, die ca. 8500 Spiele zu terminieren. An dieser Stelle gebührt den Sachbearbeitern der Geschäftsstelle im Berichtsjahr ein besonderer Dank. Durch die Umstellung auf das nu-liga-System war erhebliche Mehrarbeit notwendig geworden.

Im Leistungsbereich kann der Tennisverband Mittelrhein im Berichtsjahr 2019 auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Durch den Gewinn der French Open im Doppel mit Andreas Mies, Köln und Kevin Krawietz, Coburg, hat ein Spieler aus dem Leistungskader des TVM gezeigt, was durch intensives Tennis- und Konditionstraining im Leistungszentrum Köln-Chorweiler, alles möglich ist. In diesem Zusammenhang sei der Verbandstrainer Alexander Flock sowie der Konditionstrainer Mike Diehl lobend erwähnt.

Auch wenn die Damen und Herren des Leistungskaders auf Andreas Mies verzichten mussten, konnten diese Spielerinnen und Spieler bei den Großen Meden- und Poensgen Spielen in Arnsberg/Westfalen 2019 zum 1. Mal in der Geschichte des Tennisverbandes Mittelrhein den Pokal gewinnen. Über diesen Riesenerfolg wurde ausführlich auf unserer Homepage berichtet. 2020 werden wir diesen Pokal verteidigen. Diese Veranstaltung wird Ende August Anfang September 2020 bei TC RW Düren stattfinden.

Seit Jahren ist der TVM in der 1. Und 2. Bundesliga der Damen und Herren mit TK Kurhaus Lambertz Aachen, dem Kölner THC Stadion RW Köln, dem TK BW Aachen, dem Marienburger SC sowie dem RTHC Bayer Leverkusen vertreten.

Die Erfolge des Jahres 2019 lassen uns zufrieden auf die Spielsaison 2020 schauen.

Zum Rückblick gehört auch, die gemeinsame Arbeit in den verschiedenen Gremien des Sportbereichs zu erwähnen. Immer wieder gerne spreche ich meinen Dank an Herrn Tenhaaf aus. Neben seiner Tätigkeit als LK Referent ist er für den Sportausschuss nach wie vor eine Bereicherung. Die umfangreichen Änderungen der Wettspielordnung wurden maßgeblich von ihm vorgeschlagen.

Dank auch an meine Vorstandskollegen sowie den Mitarbeitern der Geschäftsstelle.

Ab Oktober 2019 werde ich als Wettspielleiterin und Vorstand Leistungssport von Thomas Neuhäuser als Sachbearbeiter für die Verbandsligen unterstützt. Die Zusammenarbeit ist hervorragend.

Mit dem Geschäftsführer Sebastian Müller verbindet mich eine vertrauensvolle, loyale und respektvolle Zusammenarbeit.

Für das Sportjahr 2020 wünsche ich allen Spielerinnen und Spielern viel Erfolg.

Uda Gröner

Vorstand Leistungs- und Wettkampfsport